

All in black ~

Von -Kazuma-

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Prolog	2
Kapitel 1: 1. Kapitel	3
Kapitel 2: 2. Kapitel	5
Kapitel 3: 3. Kapitel	7
Kapitel 4: 4. Kapitel	9
Kapitel 5: 5. Kapitel	10
Kapitel 6: 6. Kapitel	12
Kapitel 7: 7. Kapitel	14

Prolog: Prolog

Immer weiter .. weiter . Keuchend atmete Shu ein und aus . Der Wind zerzauste seine Haare und trieb ihm allmählich Tränen in die Augen . Doch die waren nur starr auf den Turm vor ihm gerichtet .

"GAI !" schrie er in die Nacht , in der Hoffnung er würde ihn nur irgendwie erreichen können . Obwohl es doch unmöglich war ,dass der Wind seine Stimme so weit trug . Doch er hoffte .

Seine Füße trugen ihn so schnell sie konnten und noch schneller... doch es war einfach nicht genug . Verzweifelt konnte er nur weiterrennen und beobachten , wie der Kampf sich weiter austrug . Gai war schon am Ende seiner Kraft .

"Gott , lass es nicht so weit kommen ... bitte nicht " betete Shu , immer noch den Blick nur auf Gai gerichtet . Was wenn er nicht rechtzeitig kam . Wenn er Gai nicht mehr sehen konnte ... ihm nichts mehr sagen konnte.

"Denk sowas nicht" knurrte er leise zu sich selbst und schloss für einen Augenblick seine Augen um sich zu sammeln , seine Gedanken zu ordnen .

Ein Schrei . Dann ein Lachen . Shu riss die Augen auf . Und da fiel er . Hinab in die tiefe .
"GAAAAI!"

Kapitel 1: 1. Kapitel

"Machst du es nun oder nicht?"

"Natürlich" Shus Gesicht war zu einer leicht beleidigten Schnute verzogen , während er mit Gai verhandelte -oder es zumindest versuchte . "Muss ich denn wirklich alleine gehen ? Kommt nicht mal Inori mit ?"

Seufzend stützte Gai sein Gesicht auf seine Hand und blickte so auf den Braunhaarigen hinunter .

"Ich hab es dir zwar schon gefühlte hundertmal erklärt , aber ich werde es nochmal tun , in der Hoffnung du es wenigstens JETZT verstehst " Den empörten Ausruf Shus ignorierte er darauf .

"Das ist kein normaler Auftrag . Es ist eine Übung . Und zwar für dich . Bei den letzten Operationen hast du uns nur im Weg gestanden und die anderen behindert . Deswegen haben wir beschlossen dich in ein Trainingsprogramm zu schicken . Natürlich wirst du nicht wirklich allein sein , doch niemand wird dir diesmal aus der Patche helfen , wenn es brenzlig wird , hast du verstanden ?"

"Ja.....aber"

"Kein Aber ! Da wir uns jetzt einig sind geh und pack deine Sachen . Wir holen dich morgen früh ab." Somit war das Gespräch beendet . Und Gai duldete keine weiteren Fragen .

// Wieso ist er eigentlich immer nur zu mir so gemein . Die anderen behandelt er ganz normal ... // In Gedanken und vielleicht auch ein wenig in Selbstmitleid schwelgend tappte Shu aus dem Büro des Anführers und machte sich auf den Heimweg . Ob er Inori wohl ein ganzes Wochenende allein lassen konnte ? // Ach quatsch ... sie ist so alt wie du , wenn nicht älter und sogar viel stärker ... sonst würden sie dich ja nicht auf diese Trainingseinheit schicken //

In Wirklichkeit hatte es seinen Stolz ein wenig verletzt , als er erfahren hatte , was Gai mit ihm vorhatte . War er wirklich so schlecht ? Immerhin hatte Ayase ihn ja getestet . Und laut den anderen war er wohl wirklich gut ! Was hatte Gai also zu meckern ?

"Naja ... jetzt kann man wohl sowieso nichts mehr daran ändern " seufzte Shu leise während er die Tür zu seiner Wohnung öffnete .

"Shuuuuuuuuuuuuuu ! Mein Shuuu wo warst duuu ! Die Schule ist doch schon lange zu ende oder ?"

//M-mist ... das hab ich ganz vergessen// Heute war der Tag an dem Haruka wieder nach Hause kam . Genauer gesagt seine Mutter .

"Nun sag schon ! Ich hab meinen kleinen so vermisst" mit diesen Worten schlang die -wohlgemerkt nur noch in Unterwäsche gekleidete-Frau ihre Arme um ihren Sohn , und versuchte ihn so wohl zum Kuscheln zu animieren .

"H-haruka!" stammelte der Junge . Er konnte sich einfach nicht an die Sitten seiner Mutter gewöhnen .

"Ich hab meinem Shu schon etwas zu Essen gemacht , aber jetzt ist es kalt . Soll ich es dir warm machen ? Oder uns etwas zu Essen bestellen ? Warte ich bin gleich wieder da , mein Schatz !" So schnell wie sie gekommen was , so schnell verschwand sie auf im Wohnzimmer um - wie Shu vermutete- das Telefon zu holen .

Dieser nutzte die Gelegenheit und schlüpfte leise und unauffällig in sein Zimmer.

"Puh!....."

Fertig von der Schule und müde von der Diskussion danach lies er sich längs auf sein

Bett fallen . "Ich will da nicht hin" murmelte er vor sich hin . Seine Augen schlossen sich , und die ihm gerade sehr willkommene Dunkelheit hüllte ihn ein .

Kapitel 2: 2. Kapitel

"Aufwachen !" Unsanft wurde Shu ein Becher mit kaltem Wasser über dem Kopf ausgeschüttet .

"Was...."

"Nicht fragen , machen !" Nun erkannte er die raue Männerstimme . Es war der Undertaker der mit ihm auf das 'Trainingslager' gekommen war.

"Zieh dich an , iss schnell und dann auf nach draußen . Alles wartet nur noch auf dich . Und ich warne dich , die anderen schätzen es nicht , wenn man sie warten lässt " mit diesen Worten stampfte er davon und schlug laut die Zeltplane hinter sich zu - was Shu irgendwie unlogisch erschien , da sie ja eigentlich aus Stoff bestand.

Also rappelte er sich mit einem leisen Stöhnen auf . Das war nun der zweite Tag . Man hatte ihn gestern Morgen in einen großen Wald gebracht , wo ein kleines Lager aufgebaut worden war . Man erklärte ihm , dass hier ohne Voids gekämpft wurde , sondern dass er lernen sollte auch mit Waffen und seinen Fäusten umzugehen . So schickte der völlig übermüdete Junge als aller erstes ein Hassgebet an Gai.

Nach dem Frühstück - was nur aus Wasser und altem Reis bestand - machte er sich auf den Weg zu der Lichtung , an der die Kämpfe immer stattfanden . Wenn es wirklich so weiter gehen sollte wie am vorigen Tag würde sich Shu am Abend wohl nicht mehr bewegen können . Er war jetzt schon von blauen Flecken übersät. Die anderen Undertaker schienen nicht wirklich sanft mit ihm umspringen zu wollen .

"Da bist du ja endlich " Mit dieser überaus freundlichen Begrüßung kam der Lagerleiter auf den mindestens halben Meter kleineren Jungen zu und stellte sich breitbeinig vor ihm hin .

"Wir haben beschlossen heute den Schwierigkeitsgrad etwas zu erhöhen . Schließlich sollst du ja nicht als das Weichei zurückkommen , als das sie dich hergebracht haben . " darauf folgte das Lachen anderer Männer , die am Rand zwischen den Bäumen standen .

"Wir haben die Farbpatronen gegen Gummigeschosse eingetauscht" fuhr er fort ." Sie können dich nicht ernsthaft verletzen , aber sie werden mehr Schmerzen verursachen . So wirst du hoffentlich lernen , nicht ständig in die Schussbahn zu rennen . "

Danach wurden noch einige Dinge - hauptsächlich wegen der Ausrüstung - besprochen . Und schon legten sie los .

Shu rannte so schnell er konnte in die Bäume um sich vor den anderen zu verstecken . Es war wohl nicht so schnell wie er erhoffte , denn eine Gummikugel schoss einen Millimeter an seinem Gesicht vorbei und schoss durch einen Busch einige Meter vor ihm .

"Bastarde" knurrte er . Konnten sie denn nicht mal zwei Minuten warten , bis er geeignete Deckung gefunden hatte ? In seiner Wut sprang er also hinter seinem Baum hervor und schoss wild um sich , in der Hoffnung einer der Männer zu treffen . Doch alle Kugeln gingen daneben und nun musste er nachladen UND sich dazu noch vor den anderen in Sicherheit bringen .

Also hetzte er tiefer in den Wald hinein , in der Hoffnung dort für einige Zeit Deckung zu finden . Plötzlich verhedderte sich sein Fuß in einer Wurzel und er fiel zu Boden . Das war wohl genau der richtige Moment gewesen ,denn genau da schoss wieder eine Kugel über seinen Kopf hinweg .

Wenn sie ihn wütend machen wollten , würden sie das so wohl schaffen können .

Ein lauter Schrei entkam ihm als er aufsprang und auf seinen Gegner zurannte . Nur noch ein kurzer Schritt und er würde ihn mit seiner Waffe auf den Schädel hauen . Noch einen Meter - und ein heftiger Schlag auf den Hinterkopf brachte ihn zur Bewusstlosigkeit.

Kapitel 3: 3. Kapitel

Bei seinem Erwachen lies Shu ein heftiges Stechen in seinem Hinterkopf zusammenzucken . "A-ah....."

"Bist du nun endlich wach ? Ich dachte schon ich müsste hier noch den ganzen Tag warten "

Diese genervte und strenge Stimme kam ihm doch ziemlich bekannt vor ?

Und schon als er die Augen öffnete sah er - wenn auch noch ein wenig verschwommen- das Gesicht des Anführers der Undertaker vor sich .

"Du hast einen Auftrag. Oder besser gesagt wir haben einen Auftrag . Ich begleite dich. "

"W....was ?" stöhnte Shu leise und versuchte sich aufzusetzen . Sein Gehör wurde durch ein beständiges Pochen im Kopf gestört. "Muss das denn jetzt sein ... du siehst doch , dass ich ..."

"Willst du etwa kneifen ?" Gais Augen verschmälerten sich , sein Blick blieb jedoch genauso eindringlich wie zuvor . "Ein paar unserer Mitglieder wurden gefangen genommen . Darunter auch Kenji ... " Ein seufzen unterbrach sein Gerede für einen Moment . "Ich weis nicht wie er es geschafft hat wieder überwältigt worden zu sein ... mittlerweile sollte er doch aus seinem alten Fehler gelernt haben nun , genug geredet ! Ich lasse dir eine Stunde Zeit , wenn du bis dahin nicht fertig bist , werde ich allein gehen "

So erhob sich der schlanke Blondschoopf und ging schnellen Schrittes hinaus zu den anderen .

"..... Wieso eigentlich immer ich ... " meckerte Shu vor sich hin , während er versuchte seine Gedanken zu sammeln und die Beine aus dem Bett schwang. Irgendjemand hatte ihn wohl hierhin getragen .

// Bestimmt nicht dieser komische Riese der sich Lagermeister nennt //

"Pah" Er hatte doch sowieso keine Wahl . Und Lust auf einen Streit hatte er auch nicht . So packte er also seine Sachen zusammen . Ein neuer Auftrag!

~~~~~

// Dass Inori auch dabei ist , hat er aber nicht gesagt // Doch es freute ihn natürlich . Wie immer wenn er das zierliche Mädchen erblickte .

"... und so werden wir es dann machen . Pass auf , dass du es ja nicht wieder vermasselst " Die letzen Worte waren an Shu gerichtet gewesen , der jedoch nur mit einem kurzen empörten Blick darauf antwortete .

"Wir schlagen Sonnenuntergang zu . Also haltet euch bereit . Inori , du kommst noch mit mir . "

So ließen Gai und Inori Shu in der Lagerhalle zurück . "Schon wieder ein Gefängnisseinbruch ?" Ungern erinnerte er sich daran, wie er Kenji das erste mal befreien sollte . Es war wahrlich keine schöne Aufgabe gewesen , und sie waren nur mit Mühe und Not am Ende entkommen . Wäre Inori nicht gewesen , würde er jetzt wahrscheinlich nicht mehr leben.

Appropo Inori . Was Gai wohl mit ihr vorhatte ? War es das , was Ayase ihm damals erzählt hatte ? Hatten die beiden wirklich ein Verhältnis ?

// Denk nicht dran du Idiot . Denkst du wirklich Gai würde etwas mit einem der anderen anfangen ? Andererseits....jeder Mann hatte so seine Bedürfnisse ... //

Inori war ja nicht hässlich , im Gegenteil sie war sogar ziemlich hübsch . Dauernd wurde sie von neuen Verehrern verfolgt . Nicht nur weil sie die Sängern von 'EGOIST' war .

"Wir kann ich denn nur glauben , dass sie mich in irgendeiner Weise so mögen würde . Ich bin ja nicht mal im Ansatz so wie Gai . Was sollte sie denn schon an mir finden . "

Da war es wieder . Die Momente in denen er sich mit Gai verglich und immer wieder auf das gleiche Ergebnis herauskam . Gai wurde von allen geliebt und war ein wirklich guter Anführer -das musste Shu einfach zugeben .Und er ? Er war einfach nur ein kleiner unwichtiger Junge , der ohne diesen Unfall von damals gar nicht erst in das ganze verwickelt worden wäre .

Oft fragte er sich wie sein Leben wohl verlaufen wäre , ohne , dass er Inori damals in der alten Lagerhalle entdeckt hätte . Ohne ,dass er dieses komische Ding damals dort bei Gai abgeliefert hätte . Ja , so ganz verstand er das alles immer noch nicht .

//Würde Ayase das erfahren , würde sich mich jetzt wahrscheinlich schlagen und einen dummen Nichtsnutz nennen // Darauf erschien ein kleines Lächeln auf seinen Lippen . Ja , mittlerweile hatte er so einige Freunde unter den Undertakern gefunden . Okey , wenn man das überhaupt Freundschaft nennen konnte . Vielleicht war Kameradschaft die bessere Bezeichnung . Hatte er denn überhaupt richtige Freunde ? Inori war nur bei ihm wegen Gai . Er hatte ihr gesagt ,sie solle in seiner Nähe bleiben . Wäre er nicht ,würde sie wahrscheinlich auch gehen . Und die anderen ... sie waren auch mit Gai verbunden . Mit Haru und den anderen .... kam er eigentlich ganz gut aus , in der letzten Zeit sogar besser als sonst . Aber war das wirklich Freundschaft ? Wie definierte man überhaupt Freundschaft ? Er selbst fügte sich einfach den anderen und machte das was sie machten . So kam er eigentlich immer gut über die Runden .

Seine Gedanken wurden von einem Undertaker unterbrochen , den er selbst noch nicht kennengelernt hatte - also vermutete er zumindest , dass es ein Undertaker war.

"Du sollst kommen . Gai ruft dich , er sagt , es sei soweit , wir legen los"

Ohne ein weiteres Wort verschwand er einfach wieder . Wahrscheinlich musste er sich selbst auf den Kampf vorbereiten . Ob er wohl auch ein Endlave führte ?

Nun ja , darum sollte er sich jetzt wohl keine Gedanken machen . Schließlich hatte er gleich eine wichtige Mission zu erfüllen !

## Kapitel 4: 4. Kapitel

"Ayase ! Gib uns Deckung ! Shu , brech das Tor mit Akiras Void auf " damit meinte er den unbekannten Undertaker von eben .

So tat Shu wie befohlen und zog das Void heraus . Es hatte wohl die ähnliche Eigenschaft wie Soutas . Doch es war in der Form eines Brecheisens.

Natürlich wusste er was zu tun war , versuchte die riesigen Endlaves zu ignorieren und rannte auf das Tor zu . Dann schlug er zu . Wie erwartet verschwanden die Türblätter und sie konnten ungehindert hindurch. Nun war Gai an der Reihe . Er und Inori erledigten die Soldaten um sie herum , während Shu auf das Tor gegenüber hechtete . Nach Gais Erzählungen , sollten hinter dieser Sperre die Zellen der Gefangenen liegen . "Beeil dich" schrie Gai ihm zu . "Wir haben nicht mehr viel Zeit , sie werden bald die Situation erkannt haben und Verstärkung schicken !"

Ein Adrenalinstoß druckzuckte Shu . So schnell er konnte rannte er auf das zweite Tor zu und öffnete es mit einem lauten Schrei.

"So viel Drama hättest du deswegen jetzt auch nicht machen müssen" meinte Ayase knapp . Es war unzweifelhaft auf seine übertrieben Akiton bezogen .

Schamesröte stieg ihm ins Gesicht , doch bald merkte er , dass jetzt keine Zeit für so etwas war . Drei neue Endlaves kamen auf sie zugesprungen und er musste ausweichen , indem er sich auf seine linke Seite warf. Schnell schossen sie über ihn hinweg und griffen Ayase und die anderen an .

"Folg mir !" rief Gai ihm zu , packte ihn an der Schulter und rannte in den nächsten Raum . Hier war alles voller Gefängniszellen . Viele davon waren besetzt - was sich an den Schreien der Insassen erkennen lies.

"Welche ist es ?" keuchte Shu , welcher gerade so hinter Gai hinterherstolpern konnte.

"Ganz oben . Dort sind alle von uns . Sehr wahrscheinlich haben sie eine Falle für uns vorbereitet , also sei auf der hut . "

Also machten sie sich auf den Weg die Treppestufen hinaufzueilen . Von unten hörten sie den Kampfeslärm und das Geschrei ihrer Feinde .

"Fuck , wir haben nicht mehr viel Zeit !" knurrte Gai "scheint so als hätten sie unseren 'Besuch' schon vorraus geahnt . "

Nun waren sie fast oben angelangt . Hektisch blickten sie um sich . Es war nichts zu sehen .....

Doch plötzlich wurde Shu von seinen Füßen gerissen , dass Void weit von ihm weggeschleudert und schließlich von der Treppe hinuntergeworfen.

Ein Schock durchfuhr seinen Körper . Wie sollte er denn ohne Void kämpfen ? Sein Blick suchte Gai , fand ihn aber nicht .

"Wo....." doch bevor zu Ende reden konnte , wurde ihm ein Tuch mit Betäubungsgift auf das Gesicht gedrückt .

## Kapitel 5: 5. Kapitel

"Wieso endet es eigentlich immer damit , dass ich ohnmächtig werde " murmelte der braunhaarige Junge , während er aus seiner Ohnmacht erwachte . Langsam nervte es wirklich . Doch dann die Erkenntnis .

"Inori ? Ayase ? Gai? " erschrocken fuhr er hoch und sah sich um . So wie er es abschätzen konnte war er wohl in einer der Gefängniszellen . Vor ihm saß Gai auf dem Boden , den Kopf gegen die Wand gelehnt , die Augen geschlossen .

"G-gai ? Geht es dir gut ? Weist du wo die anderen sind ?" Was war wenn sie auch gefangen waren ... oder noch schlimmer ?!.....

"Keine Sorge " Gais Stimme war nur ein leises Murmeln . "Die anderen haben es noch geschafft zu fliehen ... "

"Was ist passiert ? Wieso sind wir-"

"Sie hatten einen Hinterhalt geplant . Du hättest es mithilfe des Voids eigentlich erkennen müssen . Doch sie haben dich überwältigt und mir dann angedroht , wenn ich mich wehre , dass sie dir die Kehle durchschneiden "

Was ? Und Gai hatte einfach so eingewilligt ? Das machte er doch sonst auch nie...

"Was haben sie jetzt mit uns vor ?" fragte Shu vorsichtig.

"Das weiß ich nicht ... sie werden uns wohl hier gefangen halten so wie Kenji . Und dann ... nun ja , wir werden sehen . Ich denke die Undertaker werden eine Weile auch ohne meine Führung zurecht kommen , bis wir beide einen Fluchtplan haben "

Gai schien Shu kraftlos . Sicher hatte er sich gewehrt , als sie sie gefangen genommen hatten , aber auch bei anderen Kämpfen hatte er immer die gleiche Ausstrahlung und diese kraftvolle Stimme gehabt , ganz gleich wie sehr er verletzt war . Er war immer in der Lage gewesen andere anzuführen . Und nun ? Der Junge , der hier vor ihm saß , schien ihm nur ein lächerlicher Abklatsch von dem normalen Gai zu sein .

"Bist du verletzt ?"

"Nein ... sie haben mir nichts weiter getan " Gai schloss wieder seine Augen .

Verwirrt lies sich Shu auf den Boden neben Gai sinken . Erst traute er sich nicht . Doch etwas schien ihm zu sagen , dass Gai nicht sauer werden würde , in dem Zustand in dem er gerade war . Es schien ihm gerade alles gleichgültig zu sein .

"Gai...." Shus Stimme wurde unsicher . "Was ist passiert . Du bist so komisch ... haben sie irgendetwas gesagt , was dich geschockt hat ? Ist jemand gestorben ? Bitte... sag es mir Gai "

"Nichts dergleichen . " Shu hatte erwartet , dass seine Stimme hart werden würde , doch im Gegenteil sie wurde sogar noch ein wenig schwächer . "Ich hab die Verantwortung für alle gehabt . Doch jetzt hab ich es missbraucht . Und habe durch eigene Absichten meine Autorität missbraucht und vernachlässigt . "

"Was meinst du ...."

"Du erinnerst dich sowieso nicht . Wieso sollte ich es dir erzählen ... es hätte sowieso alles keinen Sinn..." murmelte der Anführer und strich sich mit der Hand durch seine Haare.

"Gib mir wenigstens die Chance es zu verstehen ... bitte" Shu schüttelte leicht seinen Kopf . "Wieso bist du so ... so . Was ist geschehen , woran ich mich nicht mehr erinnern soll ? Erklär es mir ... bitte "

"Es hat keinen Sinn , wenn du nicht von selbst darauf kommst ... und das wirst du nie ... niemand kann dir dabei helfen . Selbst ich nicht . "

Ein leises Seufzen entfuhr dem kleineren Jungen . Mit diesem Gai konnte er noch weniger umgehen . War er wirklich so unnütz ? Im Kampf stand er immer nur im Weg und selbst jetzt kann er nicht helfen , wo keinerlei körperliche Arbeit gefragt war ... einfach nur das Verständnis für Menschen . Und so wie es schien , war er sogar noch daran Schuld , dass es Gai so ... komisch ging.

"Aber ... wenn du es mir erzählst ... vielleicht werde ich mich dann an alles erinnern ... wer sagt , dass es nicht klappen könnte ... Wenn wir schon hier festsitzen "

"Seitwann so hartnäckig kleiner...." Gai wand den Kopf zu Shu und musterte ihn .

"Aber gut ... ich denke du hast Recht . Vielleicht sollte ich dir alles erzählen und hoffen , dass du verstehst und dich erinnerst ...."

Langsam richtete er sich ein wenig auf und setzte sich vor Shu in den Schneidersitz.

"Wo fange ich an ... Am besten bei Mana..."

"Wer ist Mana ?"

"Ich wusste , du würdest es nicht wissen . Nun . Mana ist deine Schwester gewesen , Shu"

## Kapitel 6: 6. Kapitel

"D-das ... das ist unmöglich " Mit weit aufgerissenen Augen starrte Shu Gai an . Bilder zogen an ihm vorbei . Mana. Gai ... oder besser gesagt Triton . Alles . "Nein ... das kann nicht sein ... du ..."

"Ja ... ich habe dir damals geschworen stärker zu werden . Für dich . Um mich um dich zu kümmern . Ich dachte ich würde dir in dem Moment sowieso nichts bringen . Also ging ich , bis zu dem Zeitpunkt in dem ich dir nützlich sein könnte . Doch dann hast eher du mich wieder gefunden " Gais leises , freudloses Lachen erfüllte die Zelle.

"A-aber ... wärest du bei mir geblieben dann..."

"Es war damals schon zu spät. Du warst unter Schock . Dein Gehirn hat alle Erinnerungen an die Vorfälle gelöscht um dich zu schützen "

"U-um nicht zu schützen ... aber was schützt mich daran schon ... ich habe alles vergessen . Dich auch ..." Shu sah Gai jetzt mit ganz anderen Augen . Er war ein langjähriger Freund . Besser gesagt der beste Freund , den er je gehabt hatte. Und jetzt hatte er ihn auch noch vor dem Tod bewahrt ...auch wenn es hieß , dass er selbst gefangen genommen wurde ...

"Vielleicht war es ja besser so . Du hättest einfach so weitergelebt wie bisher , ohne die schrecklichen Erinnerungen an deine Schwester . Ohne die Erinnerung überhaupt an eine Schwester ... ich habe dich wirklich immer bewundert . Für deine aufgeschlossene , starke Persönlichkeit . Als ich dich verließ , hatte ich mir vorgenommen erst wiederzukehren , wenn ich so geworden wäre wie du . Doch jetzt habe ich begriffen , dass das nie so sein wird . Und nun komme ich langsam gegen den Druck nicht mehr an . Der Druck alle zu führen , immer die richtige und logischste Entscheidung zu treffen , auch wenn andere mich dafür hassen sollten . Es ging niemals um mich , es ging immer nur um das Wohl der anderen ..."

Und zum ersten Mal im Leben merkte Shu eigentlich was für eine Last auf Gai lag . Alle verließen sich auf ihn . Er war sich sicher , wenn Gai auf einmal verschwinden würde , dass alles aus dem Ruder laufen würde und keiner mehr wusste was er machen soll .. weil keiner mehr da war um die Befehle zu geben . Alle respektierten ihn , aber niemand beachtete ihn selbst dabei . Sie kannten ihn alle nur als die starke , ernste und doch optimistische Person . Er selbst ja auch . Und nun ... saß der richtige Gai vor ihm ... oder eher gesagt Triton ?

"W-warum hast du es nicht von Anfang an gesagt ... von da an , wann ich zu den Undertakern gekommen bin . "

"Ich sagte doch es hätte nichts gebracht . Doch jetzt konnte ich die Maske nicht mehr aufrecht halten . Tja . Ich bin einfach nicht zum Anführer geeignet . Vielleicht hätte ich das Opfer bringen müssen . Dich . Aber ich konnte es nicht . "

Hätte Shu denn jetzt nicht sauer sein müssen ? Dass er das Opfer hätte sein müssen ? Hätte Gai sich gewehrt wäre er sicher entkommen , aber er selbst wäre dabei gestorben . Und so hatte er es doch nicht aufbringen können . Doch bei den folgenden Worten des Blonden stieg eine unerwartete Wut in Shu auf .

"Verdammt !" rief er und gab ihm einen schallende Ohrfeige . "...Verdammt !" rief er noch einmal .

"Red nicht so einen Unsinn ! Ist das der Anführer den alle verehren ? Hängst nur in der Vergangenheit , merkst gar nicht wie wichtig du allen bist . Und jetzt nur wegen einer Sache , denkst du du wärest kein geeigneter Anführer ? Ich sag dir was ! " Shu schnaufte

sauer auf . "Du bist der beste Anführer den man sich vorstellen kann , ja , auch wenn du manchmal Entscheidungen triffst , die nicht für alle das beste sind . Du siehst immer das , was die anderen nicht sehen . Und du lässt dich nicht runtermachen . Und nun behauptest du , du willst so sein wie ich ? Ich bin ein Schwächling ... " er lachte leicht hyterisch auf . "Das sieht man doch selbst daran , dass ich mich an nichts mehr erinnern konnte . Sei nicht so verdammt egoistisch ! Sieh auch mal auf die anderen . Die Undertaker die zu dir aufsehen . Und dann sag mir noch einmal , dass du kein guter Anführer wärst !"

Tränen sammelten sich in seinen Augen . Wieso gerade jetzt ?!

Doch da schlossen sich schon ein paar Arme um seinen Körper . "Es tut mir leid" murmelte Triton leise an seinem Ohr . "Es tut mir leid ... ja ... der frühere und der heutige Shu hätte sich nie so hängen lassen ... ich werde wirklich nie wie du sein ... vergib mir , dass ich dich allein gelassen habe... vergib mir , dass ich dich so schlecht behandelt habe ... ich konnte dir nie sagen wie sehr ich dich gebraucht habe ... damals wie heute . Es tut mir alles so leid . Es wird niemals wieder passieren ... "

"Idiot " meinte der Braunhaarige leise. "Du hast gar nichts verstanden . Ich habe damit gemeint , dass du immer zu mir hättest kommen können . Mit mir darüber reden . Und nicht einfach deine Gefühle verschließen . Denn das macht dich doch nur kaputt . Was hätte es gebracht , wenn du bei mir geblieben wärst ? So wie es ist konntest du vielen Menschen helfen und ihnen Hoffnung geben ... Wofür soll ich dir da denn vergeben ? Du hast nichts falsch gemacht . Ach Gai...." auf einmal kraftlos lies sich Shu in dessen Arme zusammen sinken .

"Ich dachte immer ich wäre allein .... allein und unwichtig "

Eine gewisse Härte war jetzt doch in Gais Stimme zu hören . "Denk nie wieder , dass du unwichtig wärst ... oder allein . Wir sind alle da . Besonders ich ... Werde immer da sein , wenn du mich brauchst .. denn du warst auch immer da , wenn ich dich gebraucht habe... "

Stille erfüllte den Raum .

So saßen die Jungen nun , auf dem Boden , in einer Umarmung verwickelt und sahen sich gegenseitig in die Augen . Jetzt , da Shu seine Erinnerungen wieder hatte und Gai eine Seite an sich geöffnet hatte , die er nie für möglich gehalten hatte...

Eine ungeahnte Zuneigung wuchs in dem kleinen Jungen auf . Er erkannte sie von früher , doch es waren noch andere Gefühle dabei . Als hätte man zu einem alten Rezept noch etwas neues hinzugemischt . Man erkannte noch Basis und doch war es etwas völlig neues . So wisch er auch nicht zurück , als Gai langsam sein Gesicht zu seinem hinunter senkte und so seine Lippen mit seinen eigenen versiegelte .

Niemals hätte er soetwas für möglich gehalten . Es schien als würde die Zeit stillstehen und für einen Moment kümmerte ihn die momentane Situation nicht . Es kümmerte ihn nicht , dass sie eingesperrt waren , ja , es kümmerte ihn noch nicht mal , dass dort draußen Menschen unschuldig ermordert wurden . Denn gerade ... zählte einfach der Moment.

"Shu , ich -" setzte der Große an . Doch dann wurde die Tür aufgerissen .

"Undertaker raus . "

## Kapitel 7: 7. Kapitel

"Wo bringt ihr mich hin ? Wo ist Gai ?" Aufgeregt riss Shu an seinen Handschellen um sie irgendwie öffnen zu können . Doch es gab keinerlei Effekt.

"Das brauch dich nicht zu interessieren " meinte der Gefängniswärter barsch und lief weiter.

"Wo habt ihr ihn hingebracht ?! Was habt ihr mit ihm vor ?! Wieso-"

"Noch EIN Wort Bürschen " drohte der Mann jetzt und drehte sich zu Shu um . "Und ich schneide dir deine kleine , erbärmliche Zunge raus . "

Gerade wollte er wieder ansetzen um ihn weiter zu befragen als sie einen lauten Knall hörten . Erschrocken wirbelte Shu herum .

Man hatte ihn auf einen weiten Platz gebracht , mit einer kleinen Parkanlage . Aber wieso ?

Doch jetzt verstand er den Grund . Hoch oben , auf einem der Gebäude neben dem Gefängnis sah er immer wieder Lichter aufblitzen . Dann wieder ein Knall . Selbst von hier konnte er die blonde Mähne erkennen .

"Gai"

Erschrocken starrte er auf den Kampf dort oben . Er musste zu ihm . Er musste ihm helfen . Er MUSSTE .

Also lief er los . So schnell er konnte . Doch eins hatte er nicht mit eingerechnet . Den Wärter . Dieser hielt ihn so fest , dass er der Länge nach auf den Boden fiel und sich Beine und Arme aufschürfte .

"Hiergeblieben kleiner" knurrte er und hielt ihm an Nacken fest .

"Lass mich los!"

"Ach , das Bürschen will sich also wehren ?" lachte der Mann und drückte ihn noch stärker mit dem Gesicht auf die Erde .

"Ich hab gesagt ... dass du mich loslassen sollst !" schrie Shu nun . Die Angst um Gai gab ihm wohl neue Kraft , denn nun trat er mit aller Kraft in den Bauch des Wärters . Bevor dieser eine Chance hatte wieder zu reagieren trat er noch einmal zu . Solange , biss der Mann ohnmächtig wurde.

Dann rannte er los .